



14. JUN. 2024 · HORN, GESELLSCHAFT

Kinder und Natur im Einklang

Die Schule Horn hat in den letzten fünf Jahren ihr Schulareal naturnah umgestaltet. Dies nicht nur um die Biodiversität zu fördern, sondern auch um das Verständnis der Kinder für das Zusammenleben mit der Natur zu verstärken. Dafür wurde sie letzte Woche von der Stiftung Natur und Wirtschaft zertifiziert.

AARON GRUBELNIK

Ein grünes Paradies erwartet einen, wenn man das Schulgelände der Schule Horn betritt. Auf dem ganzen Areal finden sich Naturwiesen, Ruderalflächen, einheimische Sträucher und Bäume und sogar ein Gemüsegarten. Durch die Wiesen führen Trampelpfade, der Brunnen wird mit Regenwasser betrieben und unter den Bäumen gibt es Verstecke für die Kinder. Dies alles dient dazu, das Schulareal naturnah zu gestalten und die Biodiversität zu fördern. Doch es hat noch einen weiteren Nutzen: «Durch das Spielen in der Natur soll diese den Kindern wieder näher gebracht werden», erklärt Reto Locher, Mitgründer der Stiftung Natur und Wirtschaft. Von dieser wurde die Schule Horn vergangene Woche für ihr neugestaltetes Schulareal zertifiziert. Verdient, wie Locher meint, denn: «Durch das Erleben der Natur lernen die Kinder bereits früh ein Verständnis für Biodiversität und für das Zusammenleben von Mensch und Natur.»

5-Jahres Projekt

Vor fünf Jahren startete die Schule Horn das Projekt der naturnahen Arealgestaltung. Um dieses Umsetzen zu können, zog man das auf Naturgärten spezialisierte Unternehmen «Winkler Richard Naturgärten» aus Wängi hinzu.



Schulleiter Thomas Mayer (2.v.l.) und Schulpräsident André Mathis (2.v.r.) werden vom Mitgründer der Stiftung Natur und Wirtschaft Reto Locher (3.v.l.) zertifiziert. © Aaron Grubelnik

2021 konnten nach zwei Jahren Planung die Bauarbeiten beginnen. Die letzten Arbeiten werden dieses Jahr abgeschlossen. Die Kosten belaufen sich bisher auf 167 000 Franken, weitere 95 000 Franken sind für die Arbeiten dieses Jahr budgetiert. In Zukunft wird sich die «Ullmann Gartenbau AG» aus Horn um die Instandhaltung der Grünflächen kümmern.